



Lebensmittelverteilung im Libanon

„Gott hat uns keinen Geist der Furcht gegeben, sondern der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit.“ 2.Tim. 1,7



Margret Meier

Liebe Freunde und Unterstützer!

Wir leben in einer neuen Zeit mit neuen Regeln, Menschen haben neue Unsicherheiten entwickelt. Das letzte halbe Jahr mit dem Coronavirus hat viele unerwartete Veränderungen und Einschränkungen gebracht. Wie gut, dass wir wissen, Gott verändert sich nicht. Er bleibt der ewig Treue, absolut verlässliche Gott. Ganz anders als wir Menschen kommt er nicht in Krisen. Seine Werte verfallen nicht, seine Quellen versiegen nicht, denn er ist der HERR. Und wir sind beschenkt mit seinem Geist, Christen haben die DNA Jesu und können sich in allen Unsicherheiten dieser Zeit von seiner Kraft und Liebe erfüllen lassen.

### PAKISTAN

Im April wurden alle Schulen in Pakistan durch staatliche Verordnung geschlossen. Unsere **Schüler der School of Grace** haben zuhause kein Internet, auch keine eigenen Handys. Deshalb hat für sie ein halbes Jahr lang kein Unterricht stattgefunden. Alle mussten zuhause bleiben. Jetzt wurde bekannt gegeben, dass ab 15. September der Unterricht wieder stattfinden kann. **Dann werden 50 Kinder zum ersten Mal neu aufgenommen.** Die Lehrer haben die neuen Unterrichtspläne gemacht und Vorbereitungen getroffen. Sie freuen sich nach der langen Pause wieder auf den Schulbetrieb.

Für die Arbeiter in den Ziegeleien gab es ein **striktes Arbeitsverbot**. Außerdem mussten sie zuhause bleiben. Das war eine harte Einschränkung. Erst vor wenigen Wochen gab es Lockerungen und die Arbeit durfte für einige Stunden am Tag wieder aufgenommen werden. Für die Tagelöhner war die Folge, dass sie schon nach kurzer Zeit nichts mehr zu essen hatten.



School of Grace



Männer haben Arbeitsverbot

### PAKISTAN

Hilfe in der Coronakrise  
S. 1-2

### LIBANON

Containerlieferung  
S. 2-3

### SYRIEN

Alkalima Center  
S. 3

### NEWS

Youtube Kanal  
Freundestag  
S. 3-4



Emmanuel Church Gottesdienst



Lebensmitteleinkauf



Mustafa mit neuem Lasttaxi



Stadt Zahle mit Kirche



Lebensmittelsortiment



Hilfsgütertransport

## Wir erhielten den Ruf nach Hilfe für eine Lebensmittelversorgung.

Schnell konnten wir dank gezielter Spendengelder reagieren. Unsere Partner haben mit allen männlichen Mitarbeitern der Schule sofort gehandelt. Die Großeinkäufe beinhalteten Mehl und Reis, Linsen und ähnliche trockene Grundnahrungsmittel. Die wurden im Schulgebäude in familiengerechte Kartons verpackt als Vorrat für einen Monat. In sieben Ziegeleien konnten Lebensmittel verteilt werden. Seit fünf Monaten versorgen wir damit diejenigen, die sonst nichts zu essen hätten. Himmelsperlen konnte damit viele Hungernde speisen.

**Die Emmanuel Church** hat regelmäßig ihre Gottesdienste, wenn das Wetter es zulässt. Im Sommer fällt der starke Monsunregen und überschwemmt alles. Seit einigen Wochen findet in einer zweiten Ziegelei, etwas weiter entfernt, ein zweiter Gottesdienst statt. Damit werden mit der Emmanuel Church jetzt sonntags bis zu 150 Menschen erreicht. **Salamat, der Prediger und Leiter der Gemeinde**, verkündigt den Menschen mit Leidenschaft Gottes Wort, so dass die Analphabeten es verstehen. Den **Bau eines Gebäudes für Gottesdienste** haben wir für das nächste Jahr 2021 geplant. Dort wollen wir gleichzeitig Räume schaffen, in denen Frauen schneidern und Männer schreinern lernen können. Außerdem soll es Platz für Gemüse und Obstanbau geben. Der Landkauf ist sehr teuer. Dafür müssen wir erst einmal Geld ansparen. Das Projekt ist in der Planung.

**Für Mustafa Ghulam** und seine Familie hat ein neues Leben in der Freiheit angefangen. Wir konnten ihm helfen zu einer selbständigen Arbeit mit dem Kauf eines neuen Lasten-Taxis. Er dankt den Spendern von Himmelsperlen sehr herzlich und ist glücklich über die Freiheit.

## LIBANON in der Krise

Unsere Antwort auf die Not der Flüchtlinge ist die Lebensmittelversorgung. In den vergangenen Monaten konnten wir durch die Hilfe vieler Unterstützer immer wieder Geld in den Libanon schicken, bisher 45.000 Euro. Damit haben wir seit April bis jetzt etwa 1.500 syrischen Flüchtlingsfamilien die Verteilung von Lebensmittelpaketen und Medikamenten ermöglicht. Ein Paket reicht für jeweils einen Monat.

Ein **Mitarbeiter team der True Vine Church**, ist permanent in diesem Dienst zu den Flüchtlingen unterwegs. Was braucht man zum Leben? Nicht viel. Im Nahen Osten wie auch in Pakistan sind dies die Grundnahrungsmittel: Mehl, Reis, Nudeln, Linsen, Bohnen, Öl, Milchpulver, Wasser und Tee. Zum Waschen kommt noch Seife dazu, die für alles genommen wird, was gewaschen werden muss.

**Wir schicken in Kürze eine Containerlieferung mit haltbaren Lebensmitteln** und anderem per Schiff nach Beirut. Wenn alles klappt, soll **dieser erste Container von Himmelsperlen** Ende August auf die Reise gehen. Im Libanon ist die Inflation so riesig groß, dass alles sehr teuer geworden oder gar nicht mehr zu kaufen ist.

Die schwere wirtschaftliche und politische Krise des Landes hat zu einem Zusammenbruch geführt. Das libanesische Pfund hat 80 % seines Wertes verloren. Die Arbeitslosigkeit liegt jetzt bei 40 %.

Unter der libanesischen Bevölkerung hat die Krise eine neue geistliche Offenheit bewirkt. Was jahrzehntelang nicht geschehen ist, wird jetzt wahr. Aus der libanesischen Bevölkerung kommen viele zum Glauben an Jesus Christus.

Die Stadt Zahlé hat voriges Jahr **ein großes Stück Land an die True Vine Church verkauft**. Da soll später ein Zentrum für den Dienst an Flüchtlingen gebaut werden. Jetzt können sie dort arbeiten und verschiedene Sorten Gemüse anbauen. Sie haben bereits ein paarmal geerntet und dürfen für den Eigenbedarf ihrer Familien Gemüse nach Hause mitnehmen. Alles Übrige wird verkauft.

**Unser nächster medizinischer Einsatz ist für Mitte Oktober geplant.** Das 13-köpfige Team steht schon fest. Wir hoffen sehr, dass es dieses Mal klappen wird und wir nicht durch die Coronapandemie gehindert werden.

## SYRIEN

**Im Juni kam die schockierende Nachricht** von Pastor Rami, dass **Beamte der Stadtpolizei in Damaskus das Alkalima Zentrum geschlossen und versiegelt hatten**. Sie machten den Vorwurf, dass hier nicht angemeldeter Schulunterricht stattfindet. Nach längeren Klärungsgesprächen mit der zuständigen Behörde und der Überprüfung des Stundenplans wurde dann deutlich, dass es ein Zentrum für Entwicklung und Gesundheit ist. Das gibt es bis jetzt in Damaskus so noch nicht und war der Stadt deshalb unbekannt. Nach nur drei Wochen gab es grünes Licht zur Wiedereröffnung. Darin haben wir erlebt, wie Gott Gebet erhört. Jetzt laufen die Kurse wieder und sind voll belegt. Viele Kinder warten darauf, einen Platz zu bekommen.

**Ein junger Mann aus der Alkalima Gemeinde ist Wassem** (Name geändert). Er war 10 Jahre lang als **Soldat bei der syrischen Armee** und hatte viele traumatisierende Erlebnisse. Nachdem er jetzt aus der Armee entlassen ist steht er ohne Geld und ohne Ausbildung da. Der Staat hat kein Geld, um eine Abfindung zu erstatten. Zurzeit verkauft er vor dem Alkalima Zentrum auf zwei Tischen Süßigkeiten für Kinder. Das ist armselig. Wassem verdient kaum genug für seine eigene Verpflegung. Wir wollen ihm mit einer einmaligen **Hilfe zur Selbsthilfe** den Start für eine angemessene Selbständigkeit ermöglichen, wie wir es schon öfters getan haben.

## NEWS

### Jetzt eigener Youtube Kanal!

In den letzten Wochen haben wir für unsere **Öffentlichkeitsarbeit einige Filme gemacht**, um unsere Dienste und die Projekte vorzustellen. Dazu gehören auch die **Clips über die Corona Hilfe in Pakistan und im Libanon**. Sie sind geeignet für Hauskreise, Gruppen und Gottesdienste. Neuerdings haben wir einen **eigenen Youtube Kanal** und können damit Filme öffentlich zugänglich machen.

Zu finden unter: [www.Himmelsperlen International e.V.-youtube](http://www.Himmelsperlen International e.V.-youtube)

**Sandra Dümmer – unsere neue Mitarbeiterin.** Seit März 2020 arbeitet sie als **Assistentin im Himmelsperlen-Büro** auf Minijob-Basis. Das war für uns eine klare Gebetserhörung, dass Sandra zeitlich nahtlos die Aufgaben der Vorgängerin übernommen hat. Sie ist montags und manchmal freitags im Büro. Ihre Mitarbeit bei uns ist eine Ergänzung zu ihrer selbständigen Tätigkeit als IT-Trainerin und ihrer eigenen Beratungspraxis.



Flüchtlinge haben geerntet



Feld mit Gemüse



Alkalima Center



Eingang Alkalima Zentrum versiegelt



Straßenkinder in Damaskus



Wassem

**Der Besuch des pakistanischen Schulleiter-Ehepaars Aurangaib und Kiran Ghauri ist für Mitte November geplant.** Sie kommen nach Deutschland, um in einer Schule und in einem Kindergarten für mehrere Tage zu hospitieren.

**Zum Freundestag** empfehle ich eine schnelle Anmeldung, wegen der begrenzten Platzzahl.

**Ein Hinweis: Bei Überweisungen von Spenden** bitte jeweils die volle Anschrift angeben, damit wir Anfang des Jahres die Spendenbescheinigungen verschicken können.

**Ich wünsche euch allen gute Erfahrungen mit dem „Geist der Kraft und der Liebe und der Besonnenheit!“**

**Mit herzlichen Grüßen**  
eure



#### Anlagen

- Plakat School of Grace Pakistan
- Einladung Freundestag



Sandra Dümmer

#### 2020 Freundestag

**Am Samstag  
10. Oktober 2020  
von 11 - 17 Uhr wird  
in Kelsterbach  
(Frankfurt)**

unser Freundestag stattfinden, der im März abgesagt werden musste. Für die Teilnahme brauchen wir unbedingt eine **schriftliche Anmeldung** an

*freundestag@  
himmelsperlen.org.*

#### REDAKTION

##### KONTAKT:

Himmelsperlen International e.V.  
Hauptstrasse 80 A  
D-65843 Sulzbach



Fon: 06196 – 76 43 208  
Mobil: 0160 – 99 33 20 27  
Email: info@himmelsperlen.org

##### BANKVERBINDUNG

Spar- und Kreditbank Bad Homburg eG  
**Konto** Himmelsperlen International e.V.  
IBAN DE92 5009 2100 0001 7228 08  
BIC / SWIFT GENODE51BH2



**Auf den Überweisungen bitte die volle Anschrift angeben.**

Die Spenden sind steuerabzugsfähig.  
**Spendenbescheinigungen werden Anfang des Jahres automatisch versandt.**

##### LEITERIN / VORSITZENDE



Margret Meier

##### WEITERE INFORMATIONEN



[www.himmelsperlen.org](http://www.himmelsperlen.org)



@HimmelsperlenKinderHilfswerkInternational

